

Goldregen in Gmünd



Bild (privat)

von links Lukas Schenk, Kevin Locher, Jonas Moll, Tina Feeß, Waldemar Krohmer, Dr. Robert Berger

Bei den württembergischen Landesmeisterschaften der Masters, die am vergangenen Sonntag in Schwäbisch Gmünd ausgetragen wurden, erschwammen sich die 6 Häfler Aktiven 15 Medaillen, davon 10 mal Gold. Mit über 200 Aktiven aus ganz Württemberg war die Resonanz bei den diesjährigen Landesmeisterschaften so gross wie nie. In zwei Abschnitten wurden über 700 Starts absolviert. Das Teilnehmerfeld war ausgesprochen hochklassig und mit vielen ehemaligen deutschen Kadernschwimmern gespickt.

Die einzige Dame des SVF, Tina Feeß, startete erstmals bei den Masters und errang sofort in der Jung-Seniorinnenklasse, der AK 20, sowohl über 50m als auch über 100m Brust die Goldmedaille. Erfolgreichster Häfler Starter war Kraulsprinter Jonas Moll, der ebenfalls in der AK 20 an den Start ging und über 50m Schmetterling siegte. Über seine Spezialstrecke, die 100m Freistil, kam er mit der Tagesbestzeit aller Schwimmer von 0:54,85 min ganz nahe an seine persönliche Bestzeit heran. Über 50m Freistil erkämpfte er sich Silber. Der Senior im Team und Trainer der Häfler Wettkampfmannschaft, Brustspezialist Robert Berger, konnte trotz gerade überstandener Grippe über 100m Brust souverän den Sieg erschwimmen. Über 50m verriess er in einem hochspannenden Rennen seinen württembergischen Dauerkonkurrenten Otto Lerke aus Stuttgart mit dem besseren Anschlag um die Winzigkeit von 1 hundertstel Sekunde auf Rang 2.

Kevin Locher erreichte in der AK 20 über 100m Brust sowie über 100m Lagen Rang 3 und erkämpfte sich über 50m Brust in guten 32,82 Sekunden den Sieg. Rückenschwimmer Waldemar Krohmer (AK 25) siegte über 100m Rücken und belegte über die halbe Distanz in guten 31,02 Sekunden den Silberrang. Lukas Schenk errang in der AK 20 über 50m Brust die Bronzemedaille. Zusammen mit Jonas Moll, Kevin Locher und Waldemar Krohmer startete er in der 4X50m Lagen- und in der 4X50m Freistilstaffel. Das Quartett trat in der jüngsten Altersklasse für Staffeln, der AK 80 bis 100 Jahre an, und gewann nach ausgezeichneten Leistungen jeweils die Goldmedaille.